

Mario Davila, EGADE Business School, Mexiko

Mario Davila zeigt in seiner Forschungsarbeit auf, warum multinationale Unternehmen Partnerschaften mit nationalen und lokalen Regierungsstellen und anderen Akteuren eingehen sollten, um Geringverdiener erfolgreich in ihre Wertschöpfungskette zu integrieren. Auch untersucht er in seiner Arbeit, inwiefern Unternehmen und Regierungsstellen durch Maßnahmen zur sozialen und wirtschaftlichen Selbstbefähigung (Social Economic Empowerment) die individuelle Leistung von Geringverdienern verbessern können.

Julia Díaz, Universidad de los Andes, Kolumbien

Julia Díaz untersucht in ihrer Forschungsarbeit verschiedene Faktoren, die die Neigung kleiner und mittlerer Unternehmen (KMUs) beeinflussen, Kooperationen mit gemeinnützigen Organisationen (NPOs) einzugehen. Ziel der Arbeit ist es herauszufinden, ob Partnerschaften mit NPOs eingegangen werden, um den sozialen Beitrag von KMUs zu verbessern.

Alfred Mthimkhulu, USB Südafrika

Alfred Mthimkhulu beleuchtet in seiner Forschungsarbeit die Möglichkeiten von Sozialunternehmen, Partnerschaften mit staatlichen Stellen und gewinnorientierten Organisationen einzugehen, um die Produktivität von Kleinunternehmen in Südafrika zu verbessern.

Aline Wachner, Zeppelin Universität, Deutschland

Aline Wachner fordert in ihrer Arbeit, dass sowohl die Finanzierungs- als auch die Rechenschaftsmechanismen für Sozialunternehmen darauf ausgerichtet sein sollten, stabile hybride Organisationen zu schaffen. Dies sei beispielsweise erreichbar, indem man soziale Indikatoren (z.B. die Anzahl der versorgten Empfänger) durch Einführung von operativen „Meilensteinen“ ersetzt oder ergänzt.

Tim Weiss, Zeppelin Universität, Deutschland

Tim Weiss trägt mit seiner Forschungsarbeit zu einem tieferen Verständnis der Art und Weise bei, wie internationale Investoren ihre Aktivitäten in Ostafrika, speziell Äthiopien, strukturieren. Zudem kartiert er die Finanzlandschaft Kenias, um Finanzierungslücken dortiger Unternehmer zu identifizieren und aufzuzeigen, wie sie wirkungsvoll behoben werden können.